
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0425/2025)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaft und Demographie	10.12.2025	öffentlich

historischer Mühlenlauf Hackenberger Mühle in Saarburg

Sachdarstellung:

historischer Mühlenlauf Hackenberger Mühle in Saarburg Teilerneuerung des Mühlenzulauf Hackenberger Mühle, Staden 6, 54439 Saarburg Feldausbruch am Wasserfall der Mühle

„Hackenberger Mühle“

Die im heutigen Kern aus dem 18. Jahrhundert stammende Gebäudegruppe umfasste ursprünglich verschiedene Mühlen (Ölmühle, 1753 von den Wollwebern erbaute Walkmühle und eine 1756 abgebrannte Lohmühle), die 1765 allesamt zu Lohmühle umgewandelt waren. Die ihre ursprüngliche Funktion optisch mitteilende, schlichte und kunstlose Baugruppe erfährt durch ihren Standort im Kessel und an den Schieferfelsen gepresst wahrzeichenhaften Charakter. (Auszug Denkmal-Topo, 12.1, S. 449)

Die v. g. Gebäudegruppe mit dem Mühlenzulauf ist prägend und stellt ein wahrzeichenhafter Charakter der Stadt Saarburg dar. Sie befinden sich im Herzen der Stadt, die touristisch hoch frequentiert und eines der Aushängeschilder der Stadt selbst darstellt. Die Funktionsfähigkeit der Mühle ist für das historische Stadtbild und die Bewahrung des Kulturgutes unabdingbar.

Die ehemaligen Mühlengebäude reihen sich im Leukbachkessel hintereinander auf einem Felsvorsprung an. Teilweise sind die Mühlengeschosse in dem Schieferfelsen mit integriert und bestehen aus Sandsteinquadern. Die Gesamtanlage an sich stellt einen sehr prägenden Stadtbildcharakter dar.

Auf Grund der in den letzten Jahren vorangegangenen Naturereignissen mit Starkregen und Hochwasser, hat auch das komplette äußere Mühlenkonstrukt gelitten. Der obere und untere Mühlenzulauf sind stark sanierungsbedürftig. Das Fundament ist morsch, der Zulauf brüchig und rissig. Hierdurch wird der Stillstand der Mühlräder verursacht welches wiederum deren Funktionsfähigkeit massiv beeinträchtigt und zu größeren Schäden führt.

Die geplanten Maßnahmen zum Erhalt der historischen Anlage gründen darin, dass Fundamentsanierungen, Wiederherstellung des Zulaufes, sowie die hierzu anfallenden Sicherungsarbeiten, durchgeführt werden müssen.

Ein entsprechendes Angebot der Zimmerei Lorth liegt geprüft vor. Der Auftrag wurde wegen witterungsbedingter Dringlichkeit an die Zimmerei vergeben.

Zudem kam nun ein Felsabgang oberhalb der „Hackenberger Mühle“ am Leuck-Wasserfall hinzu. Es hat sich eine Felsscholle aus der Steilwand gelöst. Hierbei wurden weitere Schäden am Mühlenzulauf, sowie Rissbildungen im anstehenden Fels festgestellt. Die Schadstelle wurde durch einen fachkundigen Geologen, Herrn Dr. Adam untersucht. Es liegt die Empfehlung vor die losen Gesteinspartien zu entfernen und entsprechende GEWI-Gewindestangen als Felsnägel sowie eine Spritzverplombung im Bereich des Ausbruchs vorzunehmen. Das zugrundeliegende Gutachten stellt im Zuge der Sanierung die Grundlage der Arbeits- und Auftragsvergabe dar.

Die anfallenden Sanierungsarbeiten an den Mühlenzuläufen stellen Synergieeffekte im Bereich der Felsarbeiten dar. Die Zimmerei Lorth wird auch hier die Sicherungsmaßnahmen übernehmen.

Kostenzusammenstellung:

Gesamtkosten (Sanierung Zulauf und Felsarbeiten)	58.654,58€
Sanierung Mühlenzulauf	42.076,14€
Felssicherung	16.578,44€

Der Vorlage liegen die Angebote, sowie die Einschätzungen des Fachpersonals der Verbandsgemeindeverwaltung und von Herrn Dr. Adam bei.

Die Stadt Saarburg bittet den Ausschuss für Kreisentwicklung, Demographie und Wirtschaft um einen Zuschuss zu den anfallenden Kosten der Sanierung der historischen Gesamtanlage nebst der Felssicherung.

Vorschlag der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Stabsstelle Kreisentwicklung und Klimaschutz:

Die Hackenberger Mühle ist eine der wenigen gut erhaltenen, denkmalgeschützten Mühlen im Landkreis Trier-Saarburg. Sie ist ein historisch- und Stadtbildprägender Teil der Stadt Saarburg. Auf Grund der zurückliegenden und immer wieder auftretenden starken Unwetterlagen muss die Mühle immer wieder widrigen Umständen trotzen. Der Verlust der Funktionsfähigkeit der Mühlräder, sowie die Gefährdung durch weitere Felsabstürze würde ein erheblicher Verlust der Identität der Stadt Saarburg mit sich bringen. Es wird daher empfohlen, die Maßnahme mit einer Zuwendung von 15.000,00€ - 20.000,00€ zu bezuschussen.

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Ausschuss für Kreisentwicklung, Demographie und Wirtschaft beschließt die Maßnahmen an der Hackenberger Mühle in Saarburg mit

a) 15.000,00€

b) 20.000,00€

c)€

zu bezuschussen.

Anlagen:

Antrag und Rechnungen